

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 7 (1994)
Heft: 5

Rubrik: Kommendes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Emscher Park-Reise

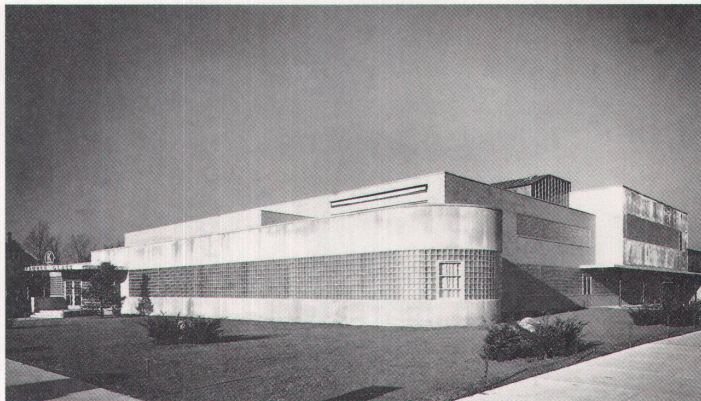
Der Umbau der ausgelagerten Industrieregion Ruhrgebiet läuft unter dem Namen Emscher Park. Eine Landschaft wird in grossem Stil umgestaltet (HP 8/93). 1994 ist Berichtsjahr. Eine Reihe Planungs- und Architekturarbeiten sind zu besichtigen. ThemenReisen führt zwei Studienreisen in den Emscher Park durch. Politik und Wirtschaft ist das Thema der Reise vom **9. bis 12. Juni**. Welche Antworten gibt das Umbauprojekt auf die Arbeitslosenquote von 25 Prozent? Die zweite Reise in die Gegend zwischen Essen und Dortmund vom **15. bis 18. September** geht dann verschiedenen Architekturprojekten nach. *Info: Themen-Reisen, Aathalstrasse 5, 8610 Uster. 01 / 942 01 43.*

Die richtige Farbwahl

Farben üben eine Macht auf uns und unsere Umwelt aus. Über die Wirkungsgeschichte der wichtigsten Farben, ihre Symbolik und ihre psychologische Wirkungen klärt die Tagung «Die richtige Farbwahl – Ihr Weg zum Erfolg» auf. Die Tagung findet unter der Leitung von Verena Felber Stadelmann, Gymnasial- und Zeichenlehrerin, und Elisabeth Baumgartner, Werklehrerin und Farb- und Modestilberaterin, am **31. Mai**, 9.00 bis 17.00 Uhr im Hotel Bären in Langenthal statt. Interessierte können sich bis zum 17. Mai schriftlich anmelden bei: *Design Center Langenthal, Postfach, 4900 Langenthal. 063/ 23 03 33, Fax 063 / 22 55 14.*

William Lescaze

Der Genfer Architekt William Lescaze (1896 - 1969) zählte schon zu Lebzeiten zu den führenden Köpfen der Pioniere der rationalen Architektur.



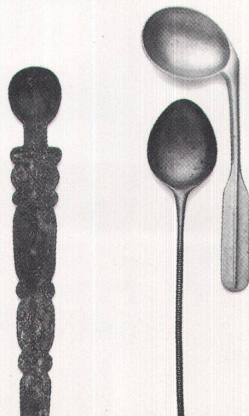
Fabrik-Verwaltungsgebäude Vineland, New Jersey, USA, 1936-1937

Seine Bauten – der bekannteste ist der Wolkenkratzer der Philadelphia Saving Fund Society (PSFS) – stehen Seite an Seite mit den Werken von Le Corbusier, Mies van der Rohe, Gropius, Neutra und Wright. Im ETH-Zentrum in Zürich findet vom **18. Mai bis 14. Juni** eine Ausstellung statt, die durch Originalmöbel und Einrichtungsgegenstände aus den Beständen der PSFS ergänzt wird. Am **17. Mai** referieren Prof. Jacques Gubler und Prof. Kurt W. Forster um 18.00 Uhr im ETH-Zentrum.

Löffelstiel

Im Musée des arts décoratifs in Lausanne ist noch bis zum **22. Mai** unter dem Titel «Histoires de cuillères»

Hermann Jünger sammelt Löffel aus verschiedenen Kulturen



die Löffelsammlung von Hermann Jünger aus München zu sehen. Löffel aus aller Welt, aus Metall, Holz, Porzellan oder Plastik sind seit Jahrzehnten seine Sammelleidenschaft. Dazu erschienen ist ein Katalog mit Kalligrafien, Texten und Bildern.

Future Bauhaus

Die Pilkington Glass Ltd., die Pilkington Floatglas AB und die Flachglas AG veranstalteten zusammen mit dem Bauhaus Dessau in 28 Ländern einen Wettbewerb für Architekturstudenten. Aufgabe war es, auf einem Gelände zwischen dem Bahnhof und dem Bauhaus Dessau eine «Akademie am Bauhaus Dessau» für Architektur und Design zu entwerfen. 1733 Entwürfe wurden eingereicht. 37 Studenten erhielten einen europäischen Regionalpreis, darunter Matthias Haldi, Urs Mellert und Barbara Zürcher von der HTL Burgdorf. Die Arbeiten werden in einer Ausstellung vom **16. Mai bis 27. Juni** in der Ingenieurschule Burgdorf gezeigt.

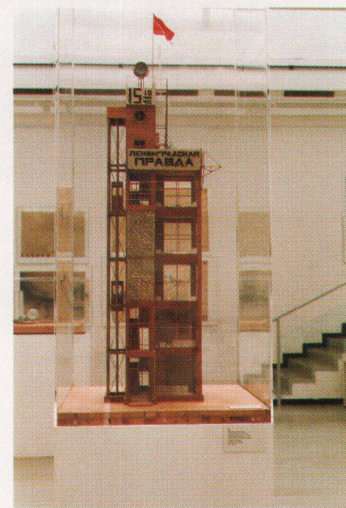
Sonnenenergie

Eine Vortragsreihe zum Thema Sonnenenergie soll helfen, Vorurteile abzubauen, Kenntnisse zu vertiefen und

mit Fachleuten zu diskutieren. Den Auftakt dazu bildet das Referat von Urs Muntwyler am **6. Juni** um 18 Uhr im Klosterlistutz 16, 2. Obergeschoss, Bern zum Thema: Anwendung und Technik der Solarzellen – eine Bilanz nach 20 Jahren mit Ausblick in die Zukunft. Es finden monatlich weitere Vorträge statt. *Info: LESERF + Partner Architekten, Bern, 031 / 333 02 02.*

Sowjet Avantgarde

Die sowjetische Avantgarde spielte in der Zwischenkriegszeit eine wichtige Rolle in der internationalen Architektur-Entwicklung. Etliche Architekten aus dem Westen arbeiteten an städtebaulichen Planungen in der UdSSR mit. Alle waren voller Hoffnung und



Wettbewerbsentwurf der Moskauer Filiale der «Leningradskaja Pravda», 1924

alles wurde anders. Unter dem Titel: Die Architektur der sowjetischen Avantgarde von 1924 - 1937 findet vom **3. Juni bis 3. Juli** im Forum Union in Goldach eine Ausstellung statt. Die Exponate stammen u.a. aus den Beständen des Moskauer Architekturmuseums und des Museums für Geschichte in St. Petersburg.